

Schulreferat

Evangelische Kirchenkreise

Iserlohn | Lüdenscheid-Plettenberg



Fortbildungen

für Religionslehrer*innen

1. Halbjahr

2021 | 2022

Kontakt

Schulreferat



Pfarrerin Katharina Thimm

Telefon: 02371 795153

Mail: katharina.thimm@kk-ekvw.de

Sekretariat



Foto: EKKLP / Raith

Incoronata Sanchez

Telefon: 02351 665824

Mail: incoronata.sanchez@kk-ekvw.de

Dieses Programmheft wird herausgegeben vom Schulreferat der Ev. Kirchenkreise Iserlohn und Lüdenscheid-Plettenberg. V.i.s.d.P.: Katharina Thimm | Erscheinungsweise halbjährlich | Fotos: Katharina Thimm, Claudia Hartmann, Catharina Bluhm, Karin Schmid, Jutta Tripp, EKKLP / Raith, Andrea Scharp, ©M. Schneider /pixelio.de (S.40), ©M. Schneider /pixelio.de (S.41)

Gruß



Liebe Kolleginnen und Kollegen,
„Gott zeigt sich in den Wundern des Lebens. Hoffnung, die immer wieder neu entzündet wird.“ So steht es auf dem 13. Plakat der Kampagne #bzw: zu „Chanukka beziehungsweise Weihnachten“, die wir dieses Halbjahr mit einigen Aktionen hervorheben wollen.

Wunder und neue Hoffnung brauchen viele an unseren Schulen zu Beginn dieses Schuljahrs ganz besonders. Um trotz Flutkatastrophe und Corona den Mut nicht zu verlieren, um mit unseren Schüler*innen offen für die Wunder des Lebens zu sein, um dem Antisemitismus entgegenzuwirken und Hoffnungslichter miteinander zu entzünden. Gerade jetzt!

Auch im Schulreferat wollen wir uns vom Licht der Hoffnung, trotz schwieriger neuer Ausgangslage, leiten lassen. Thomas von Pavel ist seit dem 1. Juni als Gemeindepfarrer nach Menden gewechselt und Erika Linde ging zuvor in den Ruhestand. Nun sind Inconronata Sanchez und ich, aufgrund notwendiger Sparmaßnahmen, für beide Kirchenkreise zuständig. Wir hoffen sehr, Sie dennoch so gut als möglich in Ihrer Arbeit unterstützen zu können und grüßen die Beiden ganz herzlich. Sie werden dem Arbeitsbereich des Schulreferats zum Glück –so gut es geht– weiter verbunden bleiben. Ein kleines Wunder ist die Einführung von Pfrn. Mirjam Ellermann aus Iserlohn in eine neu errichtete Schulpfarrstelle an der Hundertwasserschule in Altena. Beide Kirchenkreise freuen sich sehr darüber und wünschen ihr viele Lichtblicke bei der Arbeit an der neuen Schule.

Ich wünsche Ihnen im Vertrauen auf Gott, den Liebhaber des Lebens, ein von Wundern erfülltes neues Schuljahr: wundervolle Begegnungen, Licht in der Dunkelheit und überraschende Hoffnung, die stärker ist als alle Erschöpfung und Sorge.

Ihre
Katharina Thimm



Aktionen zum Jubiläumsjahr 1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland

Folgende Veranstaltungen und Aktionen möchten wir Ihnen besonders ans Herz legen, um das Jubiläumsjahr 1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland in unserer Region zu feiern:

Klezmer- Konzert, Erlöserkirche Lüdenscheid

10.09.21 (Veranstalter: christlich-jüdische Gesellschaft Lüdenscheid)

Vortrag Uwe von Seltmann, Erlöserkirche Lüdenscheid,

06.12.21 (vgl S. 19)

Wettbewerb der Bezirksregierung zum Jubiläumsjahr,

BIAPARCOURS (verantwortet von der Beauftragten für Religion Janine Bartsch)

Plakat- und Postkartenaktion des Schulreferats im Advent

Im Dezember werden wir Ihnen das abgebildete Plakat zuschicken und bitten Sie darum, es in Ihren Schulen aufzuhängen.

Begleitend können Sie mit dem gleichen Motiv Postkarten im Schulreferat bestellen, auf deren Rückseite stehen wird:

„Du warst mein Lichtblick! Du bist wundervoll!“ Sie sollen mit Schüler*innen thematisiert und dann zum Weiterverschenken geschrieben werden.

Wundervoll

Chanukka

beziehungsweise

Weihnachten

Während Chanukka wird jeden Tag eine Kerze mehr am Leuchter angezündet. Licht in der Dunkelheit erinnert das Licht-Wunder im Jerusalemer Tempel. In der dunklen Jahreszeit feiern Christinnen und Christen die Geburt Jesu, der als Licht in die Welt kommt. Gott zeigt sich in den Wundern des Lebens. Hoffnung, die immer wieder neu entzündet wird!



www.glaube-und-wissen.de

#beziehungsweise: jüdisch und christlich – näher als du denkst





Relilehrer*in sein

20 Fortbildungsmodule aus der Praxis für die Praxis

Worum geht es?

Religionslehrer*innen sind in besonderer Weise in ihrer Persönlichkeit gefragt: Mit der eigenen Überzeugung sind sie für junge Menschen zugleich Lehr- und Vertrauensperson und Ansprechpartner*in für viele Fragen des Lebens. Das ist eine große Herausforderung, macht aber das Besondere des Religionsunterrichts aus.

Guter Religionsunterricht „fällt nicht einfach vom Himmel“. Er steht im Spannungsfeld von der Orientierung an den vielfältigen Fragen und Lebenssituationen der Schülerinnen und Schüler und der Erschließung religiöser Fragestellungen, Themen und Traditionen unter Bezugnahme auf andere christliche Konfessionen und Weltanschauungen.

Neben einer theologischen Position und spirituellen Praxis kommt es darauf an, dass die eigenen Überzeugungen dialogfähig sind und sich im Gespräch mit anderen weiterentwickeln. Die 20 Fortbildungsmodule „Relilehrer*in sein“ haben das Ziel, innerhalb von zwei Schuljahren Fortbildungen für alle evangelischen Lehrkräfte in Westfalen und Lippe wohnortnah anzubieten. Im Fokus stehen dabei die grundlegenden Inhaltsfelder und Kompetenzen der Kerncurricula für die jeweiligen Schulformen.

Zielgruppe

- Lehrkräfte zu Beginn der Berufsbiographie
- Lehrkräfte, die nach einer längeren Unterrichtspraxis auf der Suche nach neuen Ideen für einen guten und zeitgemäßen Religionsunterricht sind

Die einzelnen Module

Jedes Fortbildungsmodul ist für sich abgeschlossen, sodass es möglich ist an einem, mehreren oder auch an allen teilzunehmen. Selbstverständlich ist die Teilnahme an Modulen in allen Regionen möglich.



Relilehrer*in sein

Übersicht über die einzelnen Module:

Primar- und Förderstufe

- Gott befreit zum Leben (Mose)
- Die Welt als Gottes Schöpfung
- Wer ist denn dieser Jesus?
- Geschichten von Jesus: Passion und Ostern
- usammen leben (Anfang in der Schule)
- Zusammen feiern (Kirchenjahr)
- Das Vaterunser als Schlüssel zum Glauben
- Mit Abschieden leben
- Geschichten von David

Sekundarstufe I

- Wie wird das Leben gut? Klimaschutz 2.0
- Abschiednehmen und Sterben
- Ich - ein Antisemit?
- Zugänge zur Bibel
- Christentum und Islam

Sekundarstufe II

- Die Welt als "Untertan" des Menschen?
- Das Ende ist nah? Kirche und (ihre) Zukunft
- Gott, Götter, Götzen
- Hat Gott die Welt sich selbst überlassen?
- Verschiedene Deutungen von Passion, Kreuz und Auferweckung Jesu

Kosten: 23 € (inklusive Mittagsimbiss)

Anmeldung

www.pi-villigst.de/relilehrerin-sein

Die Fortbildungsmodule finden in gemeinsamer Verantwortung des Pädagogischen Instituts der EKvW und der Schulreferate in der EKvW und in Lippe statt.

Fortbildungen Religionsunterricht



Termin

Di 24.08.21

16.00–18.00 Uhr

Leitung

Achim Riggert,

Lüdenscheid

Ellen Gradtke,

Iserlohn

Katharina Thimm

Referent

Matthias

Elsermann, Siegen

Zielgruppe

Lehrer*innen

aller allgemeinbil-

denden Schulfor-

men und Berufs-

schulen

Online-Seminar

Nach Ihrer

Anmeldung wird

Ihnen ein ent-

sprechender Link

zugeschickt

Passgenaue Tools für den RU

Im Religionsunterricht können sowohl im Präsenzunterricht als auch im Online-Unterricht viele Tools zur Anwendung kommen. Aber nicht alle sind gleich nützlich und methodisch sinnvoll.

Die Fortbildung möchte konkret eine Auswahl, im Religionsunterricht bewährter Tools, vorstellen, mit Ihnen erproben und miteinander erörtern.

Folgende Tools werden vorgestellt:

Onkoo Kartenabfrage

Zielscheiben

Flinga

Kahoot - Quiz

Zudem soll Zeit für den Erfahrungsaustausch und weitere Ideen bezüglich des methodisch sinnvollen Einsatzes von digitalen Möglichkeiten im Präsenzunterricht sein.

Der Referent hat viele eigene Erfahrungen mit digitalen Tools und bezieht sie auf unterschiedliche Arbeitsphasen des Unterrichts.

Kooperation mit den Bezirksbeauftragten beider Kirchenkreise



RU in der Diaspora

Sie unterrichten evangelischen Religionsunterricht in einem katholisch dominierten Umfeld? Sie wünschen für Ihre Kinder evangelischen Religionsunterricht?

Sie haben den Eindruck, dass die Organisation des evangelischen Religionsunterrichts von Jahr zu Jahr schwieriger wird? Sie überlegen, ob die Einführung des konfessionell-kooperativen RU eine Lösung für Ihre Schule sein könnte oder möchten die Ökumene auf andere Art und Weise weiter ausbauen?

Ich möchte auf diesem Weg per Zoom mit Ihnen ins Gespräch kommen, um zu sehen, wie wir gemeinsam die Situation des evangelischen Religionsunterrichts verbessern können. Für Fragen rund um rechtliche Vorgaben stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung. Vielleicht können wir auch einen schulübergreifenden Projekttag „Evangelisch Sein“ miteinander planen.

Zugleich dient diese Veranstaltung der Vernetzung von evangelischen Religionslehrer*innen, engagierten Eltern und Kirchengemeinden in der „Diaspora“.

Termin

Mi 15.09.21

16.00–17.30 Uhr

Leitung

Katharina Thimm

Zielgruppe

Lehrer*innen aller

Schulformen

Pfarrer*innen

Eltern von Kindern

Ort

Online per Zoom

Der Zugangslink

wird Ihnen nach

der Anmeldung

zugesandt

Anmeldung

Sekretariat des

Schulreferats

Relilehrer*in sein

Termine

Mo 27.09.21
10–17.00 Uhr

Leitung

Katharina Thimm

Referent

Dr. Michael
Korthaus, Hamm

Zielgruppe

Lehrer*innen
der Sek II

Ort

Haus der Ev. Kirche
Sitzungssaal im 1.
Obergeschoss
Hohfuhrstr. 34
Lüdenscheid

Kosten

23 €

Anmeldung

www.pi-villigst.de/relilehrerin-sein

Veranstaltungsnr.

2158101

Hat Gott die Welt sich selbst überlassen?

Diese Fortbildung unterstützt Unterrichtsvorhaben zum Thema „Hat Gott die Welt sich selbst überlassen? Christlicher Glaube zwischen Atheismus und Theodizee“.

Zentrales Thema wird das Theodizeeproblem sein: die Infragestellung Gottes durch die Erfahrungen der Geschichte und des Lebens, wie sie u. a. in Religionskritik und Weltanschauungen Ausdruck findet.

Ziel ist, die Schüler*innen sprach- und dialogfähig im Blick auf die Vielfalt der Perspektiven auf die Gottesfrage zu machen und zur Formulierung eigener Positionen zu führen.

Christliche Antworten auf die Theodizeefrage werden ebenfalls verhandelt. Zahlreiche Materialien und Medien werden in der Fortbildung vorgestellt.

Das U-Vorhaben kann gut mit den Inhaltsfeldern 2 (Christliche Antworten auf die Gottesfrage), 3 (Das Evangelium von Jesus Christus) und u. U. 4 (Kirche) des Kernlehrplans verknüpft werden.



Einführung in die Gestaltungsaufgabe (Abitur 2023)

Die Gestaltungsaufgabe (Aufgabentyp III) für das Fach Ev. Religionslehre ist im Frühjahr dieses Jahres implementiert worden. Wirksam wird dieser interessante und anspruchsvolle Aufgabentyp zum Abitur 2023. Mit Beginn des neuen Schuljahres müssen die Kurse der EF und Q1 auf die Gestaltungsaufgabe vorbereitet werden.

Ziel dieses Workshops ist es, die Vorgaben für den Aufgabentyp III einzuführen und ausgeführte Beispielaufgaben kennenzulernen und zu analysieren. Der Schwerpunkt soll auf der Entwicklung klausurrelevanter Gestaltungsaufgaben liegen, die sich an den geplanten Unterrichtsvorhaben und Kompetenzen für die Oberstufe orientieren.

Kooperation der Schulreferate der EkvW und der Bezirksregierung Arnsberg

Termin

Do 30.09.21

15.00–18.00 Uhr

Leitung

Janine Bartsch,
Bezirksregierung
Arnsberg
Katharina Thimm

Referentinnen

Stephanie Albrecht,
Fachleiterin ev.
Religion Hagen
und Fachberaterin
der Bezirksregierung
Arnsberg

Zielgruppe

Lehrer*innen
Sek.II

Ort

Ev. Gymnasium
Christoph-Friedrich-Baehrens-
Straße
Meinerzhagen

Fortbildungen Religionsunterricht



Termin

Mi 04.10.21
09:00-16:30 Uhr

Leitung

Katharina Thimm

Referentin

Andrea Tiwisina,
Hattingen
Katharina Thimm

Zielgruppe

Lehrer*innen
der Sek. I
aller Schulen,
die Koko-RU zum
nächsten Schuljahr
einführen möchten

Ort

Haus der Ev. Kirche
Hohfuhstr. 34
Lüdenscheid
Alternativ online
per Zoom

Anmeldung

Svenja Dahlmann
PI Villigst Tel.:
02304 755-160
Veranstaltungsnr.
2161402

Gemeinsamkeiten stärken

Unterschieden gerecht werden

Konfessionell Kooperativer Reli- gionsunterricht Typ A

Die Fortbildung führt in die Intention und Grundlagen dieser neuen Organisationsform des RU ein. Weitere Ziele sind die Profilierung des Konfessionsbewusstseins der Lehrkräfte einerseits und die curriculare Gestaltung des konfessionell-kooperativen RU seitens beider Fachgruppen andererseits. Sofern der besondere Wert des konfessionell-kooperativen RU in der Stärkung der konfessionellen Gemeinsamkeit bei gleichzeitiger Wahrnehmung der bestehenden Unterschiede besteht, sucht die Fortbildung dessen Qualität durch eine solche differenzsensible Haltung zu sichern.

Der Besuch der Fortbildung ist für die antragstellenden Schulen obligatorisch. Es wird erwartet, dass jeweils ein*e Vertreter*in der evangelischen und der katholischen Fachschaft einer Schule gemeinsam daran teilnehmen.

Themenschwerpunkte:

- Konfessionssensibel Unterrichten: Voraussetzungen, Perspektiven
- Entwicklung eines schulinternen konfessionell-kooperativen Curriculums
- Einführung in Didaktik und Methodik des konfessionell-kooperativen RUs

Relilehrer*in sein

Die Welt als Gottes Schöpfung – Kinder fragen nach dem Anfang von allem

Im Lehrplan gliedert sich dieser Bereich

in die beiden inhaltlichen Aspekte „Schöpfungsglaube“ und „Schöpfungsverantwortung“.

Zum ersten gehören die Frage nach dem Anfang von allem, das Staunen und die Freude über die Schöpfung sowie das Lob auf den Schöpfer, zum letzteren die Bewahrung der Schöpfung sowie ein verantwortungsvoller Umgang mit den Ressourcen der Erde. Die Fortbildung nimmt sowohl den religiösen als auch den ethischen Aspekt in den Blick, legt aber den Schwerpunkt auf die Auseinandersetzung mit den naturwissenschaftlichen Erkenntnissen und die Bezüge zur biblischen Deutung der Weltentstehung.

Das Verhältnis zwischen naturwissenschaftlicher Welterkenntnis und religiöser Weltdeutung lässt sich durchaus unterschiedlich bestimmen. Daher ist es im Blick auf das Ausarbeiten von Unterrichtsvorhaben sinnvoll, sich auch nach der eigenen Einstellung zu diesem Thema zu befragen.

Darüber hinaus werden verschiedene Gestaltungsideen vorgestellt und methodisch-didaktisch entfaltet.

Termin

Mi 03.11.21

10.00–17.00 Uhr

Leitung

Katharina Thimm

Referentin

Ulrike Lipke

Thorsten Jacobi

Zielgruppe

Lehrer*innen der
Primarstufe

Ort

Varnhagenhaus
Piepenstockstr. 27
Iserlohn
Alternativ online
per Zoom

Kosten

23 €

Anmeldung

www.pi-villigst.de/relilehrerin-sein
Veranstaltungsnr.
2158071

Fortbildungen Religionsunterricht



Termin

Mi 10.11.2021

09.00–16.30 Uhr

Leitung

Katharina Thimm

Kathrin Richter

Zielgruppe

Obligatorische
Fortbildung für
Lehrer*innen an
deren Schulen
der Primarstufe
KokoRU bereits
eingeführt ist

Ort

Haus der Ev.

Kirche

Hohfuhstr. 34

Lüdenscheid

Alternativ online

per Zoom

Anmeldung

Svenja Dahlmann

PI Villigst Tel.:

02304 755-160

Veranstaltungsnr.

2161453

Gemeinsamkeiten stärken

Unterschieden gerecht werden

Konfessionell Kooperativer

Religionsunterricht Primarstufe

Typ B

Diese Fortbildung richtet sich an Vertreter der Fachgruppen, die bereits KokoRU an ihrer Schule – auch curricular – auf den Weg gebracht haben. Für alle Kolleg*innen, die noch nicht an einer entsprechenden Fortbildung teilgenommen haben, bleibt der Besuch dieser Fortbildung als "Typ B" obligatorisch. In ihr findet u. a. eine deutliche fachdidaktische wie konfessionskundliche Vertiefung statt.

Themenschwerpunkte:

- Konfessionssensibel Unterrichten: Voraussetzungen, Perspektiven
- Einführung in Didaktik und Methodik des konfessionell-kooperativen RU
- Konfessionskundliche Vertiefung

All dieses soll exemplarisch am Thema „Was mir heilig ist“ entfaltet und erfahrbar werden.



RU mit allen Sinnen Advent und Weihnachten

Haben Sie manchmal das Gefühl Ihr Religionsunterricht könnte abwechslungsreicher, spannender, kreativer sein?

Aber vor lauter Alltagsstress, ausfallenden Stunden etc. kommen Sie nicht dazu, anderen Unterricht zu planen, handlungsorientierte Materialien einzusetzen und auf Arbeitsblätter zu verzichten?

Diese Fortbildung will Ihnen niederschwellig neue Impulse geben. Dazu stellen wir Ihnen erprobte kreative Unterrichtsimpulse vor und bieten in einer Materialbörse Bücher, CDs und Erzählgegenstände der Medienstellen zur direkten Ausleihe an.

Schwerpunkt soll dieses Mal auf Erzählmethoden und ermutigenden Zugängen rund um die Advents- und Weihnachtszeit liegen. Diese an ambivalenten Gefühlen reiche Zeit wird durch Bilderbücher, Bodenbilder, Figuren, Erzählsand, Lieder / Musik und Gefühlkarten begreifbar und mit dem Leben unserer Schüler*innen verknüpft werden. Auch Literatur und Ideen zu weihnachtlichen Schulgottesdiensten stehen Ihnen zur Verfügung.

Termin

Mo 22.11.21

15.00–17.30 Uhr

Leitung

Katharina Thimm

Ulrich Vaorin

Zielgruppe

Lehrer*innen der
Primarstufe

Ort

Varnhagen Haus
Piepenstockstr. 27
Iserlohn

Anmeldung

Schulreferat

Relilehrer*in sein

Termine

Mi 24.11.21
10–17.00 Uhr

Leitung

Katharina Thimm

Referent

Frank Behr

Zielgruppe

Lehrer*innen
der Sek II

Ort

Haus der Ev. Kirche
Hohfuhrstr. 34
Lüdenscheid
Alternativ online
per Zoom

Kosten

23 €

Anmeldung

www.pi-villigst.de/relilehrerin-sein
Veranstaltungsnr.
2158001

Hat Gott die Welt sich selbst überlassen?

Die Welt als "Untertan" des Menschen? (Anthropologie und Schöpfung in der EF der Sek II)

Bei den Inhaltsfeldern 1 (Der Mensch in christlicher Perspektive) und 5 (Verantwortliches Handeln aus christlicher Motivation) stehen "der Mensch als Geschöpf und Ebenbild Gottes" und "die Schöpfungsverantwortung und der Umgang mit dem Leben" inhaltlich im Mittelpunkt.

Das für die EF konzipierte Fortbildungsmodul setzt sich auseinander mit den Fragestellungen: Die biblische Urgeschichte (Gen 1 - 11) und wesentliche Aspekte einer biblisch-christlichen Sicht des Menschen. "Geschlechtergerechtigkeit" und die lebenspraktischen Konsequenzen der Gottesebenbildlichkeit des Menschen. Konsequenzen der biblischen Rede von der Schöpfung für den Umgang mit Natur und Mitwelt.



Relilehrer*in sein

Christentum und Islam: Glauben wir an denselben Gott? Vom Islam lernen, Zusammenleben gestalten

Der Islam ist einerseits in unserem Umfeld sehr präsent, andererseits stellt er für viele eine fremde Welt dar. Das Bild vom Islam und den Muslim*innen ist häufig von politischen Konstellationen überschattet: Konflikte im Nahen Osten und islamistisch motivierte Gewalttaten befördern islamophobe Einstellungen. Deshalb ist es wichtig, im Religionsunterricht der Orientierungsstufe Grundlagen des Islams und seiner Glaubenspraxis zu erarbeiten. In den höheren Jahrgängen kann die theologische Auseinandersetzung darauf aufbauen, z. B. zum Verhältnis von Bibel und Koran, zum Bezug auf Abraham und zu den Gottesbildern in den beiden Religionen.

Auf dem Studientag soll es darum gehen, sich über eigene Haltungen bewusst zu werden und das Wissen über den Islam und sein Verhältnis zum Christentum zu unterfüttern. Schließlich werden praktische Anregungen für einen Religionsunterricht erarbeitet, der ein interreligiöses Verhältnis befördert, das von Wertschätzung und Respekt geprägt ist.

Termine
Do 09.12.21
10.00–17.00 Uhr

Leitung
Katharina Thimm

Referent
Ursula August
Marco Sorg

Zielgruppe
Lehrer*innen
der Sek I

Ort
Varnhagenhaus
Piepenstockstr. 21
Iserlohn

Kosten
23 €

Anmeldung
www.pi-villigst.de/relilehrerin-sein

Veranstaltungsnr.
2158031

Fortbildungen Religionsunterricht



Termin

Mo 13.12.21
17.00–19.00 Uhr

Leitung

Katharina Thimm

Zielgruppe

Lehrer*innen
Interessierte

Ort

Online per Zoom
Der Link wird
Ihnen nach der
Anmeldung zuge-
schickt

Lehrhaus –

Aus den Quellen schöpfen

In deinem Licht sehen wir das Licht

Wann haben Sie zuletzt in Ruhe mit anderen Menschen in der Bibel gelesen und sind darüber mit anderen ins Gespräch gekommen?

Dieses Lehrhaus will Ihnen Zeit, Muße und Impulse zu einer eigenen Auseinandersetzung mit biblischen Texten geben.

Für uns selbst und auch für die Kinder, die wir unterrichten. Denn wer einen eigenen Zugang zu den Geschichten und Worten der Bibel hat, kann Kinder für diese begeistern und mit ihnen im Sinne der Kindertheologie theologisieren.

In dieser Adventszeit folgen wir dem Motiv des Lichts quer durch die Bibel. Dabei soll auch die jüdische Perspektive aufgegriffen werden.

Sie werden sehen: Auch per Zoom kann man miteinander die Bibel teilen und Gemeinschaft erleben.

Bitte legen Sie eine Bibel, egal in welcher Übersetzung, bereit sowie Schreibmaterial und eine Kerze mit Streichhölzern.



1700 Jüdisches Leben in Deutschland – Vortrag von Uwe von Seltmann

Seit der Antike leben Juden und Jüdinnen in Deutschland. Ihre sehr wechselhafte Geschichte erzählt uns an diesem Abend Uwe von Seltmann, in ganz verschiedenen Facetten. Er führt historische Zusammenhänge vor Augen und lässt in kleinen Porträts Menschen lebendig werden. Nicht zuletzt wird er auch der aktuellen Frage nachgehen, welchen Platz die jüdische Community innerhalb der deutschen Gesellschaft heute hat. Er sagt: „Wir leben trotzdem, wir werden leben und erleben und schlechte Zeiten überleben, wir leben trotzdem, wir sind da! Diese Worte waren für mich wie eine Überschrift für das gegenwärtige deutsche Judentum.“

Wir freuen uns sehr, dass wir die Gelegenheit haben, von Herrn von Seltmann persönlich Einblicke in sein Verständnis des Lebens der jüdischen Community zu erhalten und auch auf diese Weise dem in der Corona Zeit erstarktem Antisemitismus entgegenzuwirken.

Termin

Mi 06.12.21

Am Abend

Die genaue Uhrzeit entnehmen Sie bitte unserer Homepage

Leitung

Achim Riggert

Katharina Thimm

Reiner Fröhlich

Referent

Uwe von

Seltmann, Siegen,
Polen, Kroatien

Zielgruppe

Lehrer*innen

Schüler*innen

Interessierte

Ort

Erlöserkirche

Lüdenscheid

Anmeldung

Sekretariat des
Schulreferats

Kooperation mit Christlich-Jüdischer
Gesellschaft und dem Ev. Kirchen-
kreis Lüdenscheid-Plettenberg

Fortbildungen Religionsunterricht



Termin

Di 11.01.22

Zeit des Fachseminars

Leitung

Katharina Borlinghaus

Referentin

Katharina Thimm

Zielgruppe

Refrendar*innen
ev. und kath.
Religion

Ort

Haus der Ev.
Kirche
auf:schwung
Hohfuhstr. 34
Lüdenscheid

Tod, Trauer und Auferstehung im RU und in der Schule

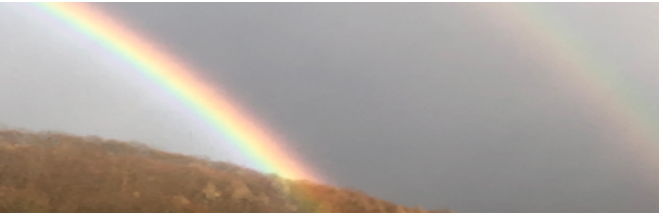
In diesem Fachseminar soll es um die Auseinandersetzung mit dem Themenfeld Trauer, Tod und Auferstehung gehen.

Zum einen wird das Verständnis vom Tod und „dem Leben danach“ der Kinder im Kindergarten und Grundschulalter an Hand von Bilderbüchern vorgestellt.

Zum anderen werden wir uns konfessionssensibel über eigene Glaubensvorstellungen und Rituale zu dem Thema austauschen und erörtern wie wir im Religionsunterricht mit Kindern über Ihre Fragen ins Gespräch kommen können.

Abschließend soll die Rolle des Religionslehrer*innen im System Schule als „Expeter*in für den Umgang mit dem Tod und Trauer“ in den Blick genommen werden.

Kooperation mit dem ZfsL
Lüdenscheid



Diversität im Bilderbuch

Bunt ist schön! Besonders in Regenbogenfarben! Aber schwarz und weiß oder die Grundfarben sind Kindern vielleicht einfacher zu vermitteln als die komplexe, bunte Welt der kompletten Farbskala. So zumindest erscheint es vielen Erwachsenen.

Immer mehr Bilderbücher aber gehen einen anderen Weg. Sie wollen Kindern von klein auf vermitteln, dass sexuelle und geschlechtliche Vielfalt existieren. Sie elementarisieren Themen wie Transgender, Homosexualität und vieles mehr. Die Anschaffung und die Lektüre solcher Bilderbücher in Kita, OGS und Grundschule fördert Akzeptanz und Identitätsfindung auf spielerische Art und Weise.

Ziel der Fortbildung ist, dass die Teilnehmer*innen sich mit Hilfe von Bilderbüchern selbst mit dem Thema auseinandersetzen und verschiedene Bilderbücher kennenlernen, die sie dann in ihre Arbeit mit den Kindern und deren Eltern integrieren können.

Kooperation mit dem Fachdienst
Bildung und Integration des
Märkischen Kreises

Termin

Do 11.11.21

13:30-16:00 Uhr

Leitung

Katharina Thimm

Referentin

Karin Schmid

Zielgruppe

Lehrer*innen

Erzieher*innen

in Kindertages-
einrichtungen

und Grundschulen

Ort

Online per Zoom

Der Link wird

Ihnen nach der

Anmeldung zuge-
schickt

Anmeldung

Bitte melden

Sie sich über die

Homepage des

MK, Fachbereich

Bildung und Inte-
gration an

Fortbildungen Kernkompetenzen



Termin

Modul I

Mi 26.01.2022

14.00-16.30

Modul II

Mi 16.03.2022

14.00 – 16.30 Uhr

Leitung

Alexandra

Hübenthal

Referent

Katharina Thimm

Zielgruppe

Lehrer*innen

Erzieher*innen in

OGS und Kita

Ort

Termin I

Online per Zoom

Termin II

Kreishaus

Lüdenscheid

Raum 089/90

Anmeldung

Homepage des

Märkischen Krei-

ses Fachdienst

Bildung

22

Umgang mit Tod und Trauer in Kita und Schule Modul I

Über das Sterben und den Tod mit Kindern zu sprechen, fällt vielen Erwachsenen schwer. Kommt es zu einem Trauerfall, fühlen wir uns oftmals hilflos.

Ziel dieser Fortbildung ist es, die Sprachfähigkeit über das in unserer Gesellschaft oft tabuisierte Thema zu vergrößern und die Handlungskompetenzen für einen angemessenen Umgang mit Trauer zu erweitern.

Dazu werden die Vorstellungen von Kindern und Jugendlichen vom Tod und ihre Art zu trauern dargestellt und anhand verschiedener Bilderbücher verdeutlicht. Dieses erste Modul findet per Zoom statt.

Handlungsempfehlungen für den Ernstfall werden kurz angesprochen, sollen dann aber in dem II. Modul gemeinsam erprobt werden. Beide Module bauen aufeinander auf, können aber auch getrennt voneinander besucht werden.

Kooperation mit dem Fachdienst
Bildung und Integration des
Märkischen Kreises



Arbeitsgemeinschaften



Termin

Di 07.09.21
16.00-18.15
Uhr

Leitung

Katharina Thimm

Zielgruppe

Pfarrer*innen
an allgemeinbil-
denden Schulen
der Ev. Kirchen-
kreise
Lüdenscheid-
Plettenberg und
Iserlohn

Ort

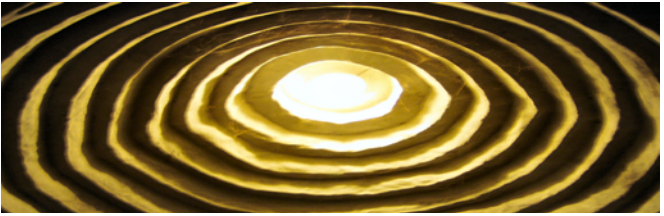
Haus der Ev.
Kirche
auf:schwung
Hohfuhrstr. 34
Lüdenscheid
oder
online per Zoom

AG Kirchliche Lehrkräfte Lerncoaching im RU

In dieser Arbeitsgemeinschaft treffen sich die Pfarrerinnen und Pfarrer, die im Schuldienst an allgemeinbildenden Schulen im Märkischen Kreis tätig sind.

Dieses Mal werden wir uns mit dem Thema „Lerncoaching im Religionsunterricht“ beschäftigen. Am Beispiel der Didaktik zum Aufbau der Bibel soll die Wahrnehmung dafür geschärft werden welche inneren Bilder unsere Schüler*innen zur Fachsprache des Religionsunterrichts haben bzw. entwickeln können.

Darüber hinaus werden wir uns darüber austauschen, wie das Schuljahr angelaufen ist und wie die Situation des RU sich an den einzelnen Schulen gestaltet.



Ev. Kirchenkreis Lüdenscheid –
Plettenberg
Arbeitskreis Schule

**Antisemitismus –
Ursachen, Begegnung und Vorbeu-
gung**

Wir werden unser Jahresthema „An-
tisemitismus“ in dieser Sitzung weiter
vertiefen.

Dabei soll der Aspekts des Antisemitis-
mus durch muslimische Kinder und Ju-
gendliche an Schulen im Fokus stehen.
Ein Referent oder eine Referentin von
ADIRA (Antidiskriminierungsberatung
und Intervention bei Antisemitismus
und Rassismus aus Dortmund) wird
uns Impulse geben und mit uns Hand-
lungsmöglichkeiten diskutieren.

Bildungspreis

Verleihung des Bildungspreises an die
Kinderkreativtage Kierspe.
Weitere Verabredungen und Informa-
tionen aus dem Schulreferat und von
dem Bezirksbeauftragten.

Termine

1. Treffen

Mo 20.09.21

17:00–19:00 Uhr

2. Treffen

Di 23.11.21

17:00–19:00 Uhr

Leitung

Stefan

Wilczewski

Katharina Thimm

Zielgruppe

Mitglieder des
Arbeitskreises
Schule

Ort

1. Termin

Zoom

2. Termin

Haus der Ev.
Kirche

auf:schwung
Hohfuhstr. 34
Lüdenscheid

Arbeitsgemeinschaften



Termin

02.11.21

17.00-19.00

Uhr

Leitung

Birgit Hartig

Zielgruppe

Mitglieder des
kreislichlichen
Schulausschusses

Ort

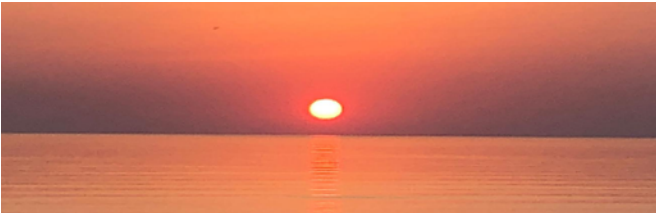
Haus des Kir-
chenkreises
Raum 015
Piepenstockstr. 21
Iserlohn

Ev. Kirchenkreis Iserlohn

AG Schule und Spiritualität

Der AG geht es insbesondere um Fragen der Spiritualität im Schulleben und um die Vernetzung von Schule und Kirche generell.

Wir werden gemeinsam überlegen, wie die Arbeit des Schulreferats, der Medienstelle und der Bezirksbeauftragten weiter entwickelt werden kann und wie der Religionsunterricht gestärkt werden sollte.



Resilienz an Grundschulen

Seit über einem Jahr bestimmt Corona den Schulalltag und stellt Kollegien und Schulleitungen bald täglich vor neue Herausforderungen.

Wir möchten Sie zu einem kollegialen Austausch, wenn gewünscht mit supervisorischen Elementen, einladen. Was waren und sind Ihre größten Hürden? Und was sind Ihre Erfolgsgeschichten? Wie können wir unsere eigene Resilienz und die der Kinder stärken?

Im gemeinsamen Austausch möchten wir Ihnen die Gelegenheit bieten, miteinander ins Gespräch zu kommen, voneinander zu profitieren und möglichen, bisher unbeantworteten Fragen, Raum zu geben.

Kooperation mit der Regionalen Schulberatungsstelle für den Märkischen Kreis

Termine

Do 09.09.21

14.30–16.30 Uhr

Do 02.12.21

14.30–16.30 Uhr

Leitung

R. Siringhaus,

J. Bönn

Regionale Schul-

beratungsstelle

Katharina Thimm

Zielgruppe

Lehrer*innen der

Primarstufe

Ort

1. Termin

1. Haus der Ev.

Kirche

auf:schwung

Hohfuhstr. 34

Lüdenscheid

2. Termin

wenn gewünscht

in Iserlohn

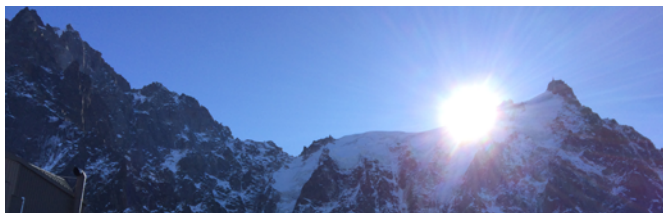
Anmeldung

Regionale Schul-

beratungsstelle

02352 / 966-7530

Supervision



Termin

Mo 20.09.21

14.00-16.30 Uhr

Mo 15.11.21

14.00-16.30 Uhr

Leitung

Katharina Thimm

Rebekka-Scarlett

Sirringhaus

Jessica Bönn

Regionale Schul-
beratungsstelle MK

Zielgruppe

Schulsozial-
arbeiter*innen

Ort

1. Termin

Haus der Ev.

Kirche

auf:schwung

Hohfuhrstr. 34

Lüdenscheid

2. Termin

Varnhagen Haus

Piepenstockstr. 21

Iserlohn

Anmeldung

Regionale Schul-
beratungsstelle

02352 / 966-7530

28

Supervision

für Schulsozialarbeiter*innen

Dieses Angebot richtet sich an alle Schulsozialarbeiter und Schulsozialarbeiterinnen im Märkischen Kreis, die im kommenden Schuljahr Unterstützung, Feedback oder Erfahrung Gleichgesinnter suchen.

Mögliche Themen können alle Aspekte sein, die als belastend oder herausfordernd erlebt werden. Ziel ist, die persönlichen Ressourcen und Lösungsstrategien in den Blick zu nehmen und Handlungsspielräume zu vergrößern.

Inhalte sowie methodisches Vorgehen werden an den Wünschen der Teilnehmenden orientiert.

Interessierte Kolleginnen und Kollegen sind herzlich willkommen! Es wird gebeten möglichst an allen vier Terminen im Schuljahr teilzunehmen!

Kooperation mit der Regionalen
Schulberatungsstelle für den
Märkischen Kreis



Gottesdienst Spiritualität



Termine

So 19.09.21

11.00 Uhr

Zielgruppe

Alle!

Ort

Ebbergkirche

Am Potthofe 11

Hemer

Anmeldung

Superintendentur

Birgit Sauerwein

birgit.sauer-

wein@kirchen-

kreis-iserlohn.de

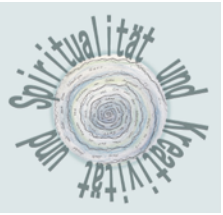
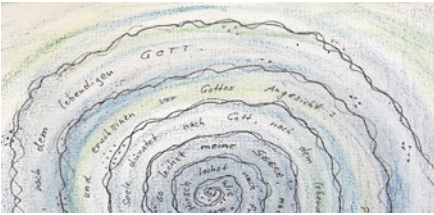
02371-7950

Gottesdienst am Beginn des Schuljahrs

In diesem Gottesdienst werden Pfarrerin Katharian Thimm als Schulerferentin des gemeinsamen Schulerferats der Kirchenkreise Iserlohn und Lüdenscheid-Plettenberg und Frau Incononata Sanchez als Mitarbeiterin vorgestellt und begrüßt.

Zugleich ist es eine Einladung an alle Lehrer*innen, Schüler*innen, Eltern und Gemeindeglieder vier Wochen nach Schuljahresbeginn innezuhalten, Gott um seinen Segen zu bitten und sich stärken zu lassen.

Auch wenn alle herzlich willkommen sind, können aufgrund der Pandemielage leider nur vorangemeldete Besucher*innen teilnehmen. Bitte melden Sie sich daher, in der Superintendentur des Kirchenkreises Iserlohn an!



Kleine Auszeit am Abend In dir findet meine Seele Ruhe...

Den Tag mit einer guten ruhigen Stunde beschließen. Bergfest der Woche feiern.

Ruhe finden. Nach allen Herausforderungen des Tages.

Wir laden Sie an drei Abenden ein sich mit anderen per Zoom zu treffen und innezuhalten.

Gemeinsam teilen wir Bibeltexte zum Thema „Ruhe“ und gestalten dann, jeder und jede für sich, kleine Kunstwerke. Die kreativen Ideen sind dabei bewusst einfach gewählt.

Mit unseren (un-)fertigen Kunstwerken stellen wir uns, unser Tun und unsere Gedanken unter Gottes Segen und gehen entspannt in die Nacht.

Themen der drei Abende:

1. Ruht euch ein wenig aus (Mk 6,31)
2. In dir findet meine Seele Ruhe (Ps 62,2)
3. Es trat ein eine große Stille (Mk 4,39)

Erst einmal primär als Auszeit für Sie gedacht, lassen sich die Methoden gleichwohl auch als spirituelle Impulse für den performativen Religionsunterricht übertragen.

Termine

Di 21.09.21
20.00-21.15 Uhr

Di 28.09.21
20.00-21.15 Uhr

Di 05.10.21
20.00-21.15 Uhr

Leitung

Katharina Thimm
Karin Schmid

Zielgruppe

Lehrer*innen aller Schulformen
Interessierte

Ort

Online per Zoom

Anmeldung

Schulreferat bis
zum 10.09.21

Gottesdienst Spiritualität



Termin

Fr 10.12.21 18:00
Uhr - So 12.12.21
14:00 Uhr

Leitung

Karin Schmid
Katharina Thimm

Zielgruppe

Lehrer*innen
Interessierte

Ort

Tagungshaus
Schloss Herborn

Kosten

160 EUR im
Einzelzimmer

Anmeldeschluss

15. Oktober
Einen Flyer
erhalten Sie im
Sekretariat des
Schulreferats

Falls aufgrund der
Pandemie die Ta-
gung nicht statt-
finden könnte,
geben wir Ihnen
sobald als möglich
Bescheid.

Zeit für mich im Advent Sternstunden: aufbrechen, suchen, freuen!

Die Geburt Jesu Christi war für die drei Sterndeuter die Sternstunde überhaupt. Im Matthäus Evangelium heißt es; „Als sie den Stern sahen, waren sie überglücklich.“ (Mt 2,10) An diesem Wochenende wollen wir, wie die Sterndeuter, gemeinsam aufbrechen, Hoffnung und Sinn suchen und uns freuen.

Wir legen gemeinsam ein Sternenbo-
denbild, erinnern uns an weitere Stern-
stunden der Bibel und unseres eigenen
Lebens, werden kreativ und halten
Ausschau nach dem Stern unseres
Glaubens. Wir halten inne, tauschen
uns aus, gehen auf einen Sternenrund-
gang durch Herborn, erleben per Bea-
mer Musik im Planetarium und feiern
einen Gottesdienst zum 3. Advent.

Das Wochenende will in dem wun-
derschönen Herborner Schloss eine
Auszeit schaffen, um zur Ruhe zu
kommen, neue Kraft zu schöpfen und
sich auf Weihnachten als eine mögli-
che Sternstunde des Jahres zu freuen.

Bitte bringen Sie mit: einen Ihrer
Lieblingssterne aus Ihrer Wohnung,
Plätzchen und falls möglich Musikins-
trumente!



Gottesdienste der ZfsL

Nach ersten Gottesdiensten im ZfsL Lüdenscheid möchten wir diese gemeinsam regelmäßig anbieten.

Auch das ZfsL Hagen wird künftig zur Zeugnisvergabe und in der Weihnachtszeit einen ökumenischen Gottesdienst anbieten.

Falls möglich sollen die Gottesdienste zur Zeugnisvergabe interreligiös organisiert werden.

Termin

Zeugnisvergabe
Weihnachtszeit

Leitung

Katharina Thimm
Frank Behr
Christian Hase

Zielgruppe

Refrendar*innen
Fachleiter*innen
Mitarbeiter*innen

Ort

Haus der Kirche
auf:schwung
Hohfuhrstr. 34
Lüdenscheid

Anmeldung

Alle Mitglieder der
ZfsL sind willkommen!

Mediotheken



Leitung
Annette Reuß,
Religionspädagogin
Katharina Thimm

Kontakt
reuss.gleichstel-
lung@gmx.de

Katharina.Thimm@
kk-ekvw.de
02351-665824

Öffnungszeiten
Mittwoch
09.30-12.00 Uhr
13.00-17.30 Uhr
Donnerstag nach
Vereinbarung
in den Schulferien
geschlossen

Ort
Archiv des Ev.
Kirchenkreises
Hohfuhtrstr. 36
Lüdenscheid



Lüdenscheid

Medienausleihe

Sie können bei uns vielfältige Medien für die religionspädagogische Arbeit in Schule, Gemeinde, Kindergarten und Familie ausleihen.

Dazu gehören:

- Themenkisten: Koffer zu den Weltreligionen, Taufe, Glück, Perlen des Glaubens, Schöpfung, Trauer, Bibel, Papa-Weidt, Kinderrechte, Luther...
- Realien zum Erzählen: Bodenbilder, Storybags, Erzähltheater, Handpuppen, Osterkrippe, jüdisches Dorf, Biegepüppchen, Bildkarten, Bilderbücher
- Kurzfilme zum Einsatz in Schule und Gemeinde, CDs und Tänze
- Medien zum Thema Religionspädagogik und Kunst
- Fachliteratur zu den kirchlichen Festen, Inklusion, Flucht, Tod und Sterben, Kindertheologie...
- Musical, Spiritualität, Biographien, Bilder, Kommentare, Vorlesebücher

Medienberatung

Ausleihe und Beratung sind kostenlos! Wir denken mit Ihnen nach, stellen Ihnen Material zusammen, lassen Sie in Ruhe stöbern, sind gerne für Sie da!



Iserlohn

Medienausleihe

Wir bieten Ihnen praxisnahe Medien für Religions- und Ethikunterricht, Schulgottesdienst und Schulveranstaltungen. Wir halten Medien in Form von Filmen, Unterrichtsmodellen, Folien, CDs, Zeitschriften und Literatur für Sie bereit. Ebenso können Sie Materialkoffer, z.B. zu den Weltreligionen, bei uns ausleihen. Technisches Equipment (wie Beamer oder Verstärkeranlagen) steht Ihnen zur Verfügung.

Medienberatung

Wir beraten Sie in religions- und medienpädagogischen Fragestellungen und unterstützen Sie bei Ihren Schul- und Gemeindeprojekten. Wir recherchieren für Sie themengebundene Materialien und informieren Sie über Neuerscheinungen in den Bereichen Theologie, Ethik, Gemeindearbeit und Religionspädagogik.

Medienbildung

Wir gestalten medienpädagogische Fortbildungen und Workshops. In Zusammenarbeit mit dem katholischen Bildungswerk verantworten wir die Reihe Kirchen+Kino. Gemeinsam mit der Landesanstalt für Medien NRW veranstalten wir medienpädagogische Elternabende.

Mediotheken



Leitung

Ulrich Vaorin

Dipl. Päd.

Medienreferent

Kontakt

02371-795-155

mediothek-

iserlohn@

kk-ekvw.de

Öffnungszeiten

Mo, Di, Do

10.00-16.00 Uhr

Mi

09.00-12.00 Uhr

und nach

Vereinbarung

Online-Katalog

[http://ekvw.](http://ekvw.cidoli.de/index.asp?DB=w_ekvw_iserlohn)

[cidoli.de/index.](http://ekvw.cidoli.de/index.asp?DB=w_ekvw_iserlohn)

[asp?DB=w_ekvw_](http://ekvw.cidoli.de/index.asp?DB=w_ekvw_iserlohn)

[iserlohn](http://ekvw.cidoli.de/index.asp?DB=w_ekvw_iserlohn)

Ort

Haus des Ev.

Kirchenkreises

Piepenstockstr. 21

Iserlohn

Filme und Gespräche

KIRCHEN UND DER FILM TIPP KINO

Wir laden Lehrer*innen und alle Interessierten ein miteinander ausgezeichnete Filme zu sehen und gute Gespräche zu führen!

Ort

Filmpalast

Kurt-Schumacher.Ring 1-3

Iserlohn

Leitung

Ulrich Vaorin,

Silvia Beckmann

04. Oktober 2021 Beginn 20.00 Uhr

UNDINE

Als eine junge Stadthistorikerin von ihrem Freund verlassen wird, holt sie der Fluch des alten Wasserfrau/Undine-Mythos ein. Statt aber den Mann zu töten, der sie verraten hat, verliebt sie sich aufs Neue. Der Film verschränkt dabei seine metaphysische Liebesgeschichte kunstvoll mit einer Hommage an die Wasserstadt Berlin und Anspielungen auf Genreklassiker.
D 2020

08. November 2021 Beginn 20.00 Uhr

YALDA

Eine wegen Mordes verurteilte Frau kann der Todesstrafe entkommen, wenn sie in einer TV-Sendung ein Millionenpublikum dazu bewegt, ihr zu verzeihen. Zugleich archaisch und hochmodern entfaltet die Geschichte um Schuld, Vergebung und Einschaltquoten die Wucht einer griechischen Tragödie und bedient sich dabei der filmischen Mittel des Thrillers. IRN 2019

KIRCHEN UND DER FILM TIPP KINO

06. Dezember 2021 Beginn 20.00 Uhr

CORPUS CHRISTI

Drama um einen jungen Mann, der nach seiner Haftentlassung in die Rolle eines polnischen Dorfpfarrers schlüpft und Gutes bewirkt, weil er mit einer Tragödie in der Gemeinde auf unkonventionelle Weise umgeht. Komödie und Drama durchdringen sich blitzgescheit und verdichten sich zu einer beklemmenden Gesellschaftsstudie.

PL 2019

03. Januar 2022 Beginn 20.00 Uhr

NIEMALS SELTEN MANCHMAL IMMER

Um eine ungewollte Schwangerschaft ohne elterliche Zustimmung beenden zu können, reisen zwei Teenager aus der ländlichen Enge nach New York. Mit unaufgeregter Genauigkeit und leiser Intensität entfaltet sich ein minimalistisches Abtreibungsdrama, das zugleich Road Movie und Coming of Age-Geschichte ist und von einer innigen Solidargemeinschaft unter Frauen erzählt.

USA 2020

Anmeldung



Fortbildungsveranstaltungen des Schulreferats

Melden Sie sich bitte telefonisch, auf dem Anrufbeantworter oder per Mail bei Inconornata Sanchez an.

Tel: 02351-665824 Fax: 02371-795-251

Mail: inconornata.sanchez@kk-ekvw.de

.....
Bitte nennen Sie bei der Anmeldung Ihren Namen, eine Telefonnummer, Mailadresse und den Namen der Schule an der Sie tätig sind.
.....

Rechtsgrundlage

Bei den Veranstaltungen des Schulreferats handelt es sich um Fort- und Weiterbildungen für Lehrerinnen und Lehrer auf der Grundlage von Vereinbarungen zwischen der Evangelischen Kirche mit dem Land NRW (GABl. NW.S205; Bass 20-52,Nr.4). Die kirchliche Lehrerfortbildung ist der staatlichen gleich gestellt. Lehrkräfte erhalten entsprechend im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten Dienstbefreiung bzw. bei mehrtägigen Kursen Sonderurlaub für die Teilnahme und genießen nach vorheriger Anmeldung Dienstunfallschutz.

Durch die Teilnahme an Veranstaltungen des Schulreferats können Lehrer*innen aller Schulformen sowie Pfarrer*innen ihre dienstrechtliche Verpflichtung zur Fortbildung erfüllen.

Hinweis

Ihre Anmeldung ist verbindlich, eine Bestätigung erfolgt nicht. Sie erhalten eine Teilnahmebescheinigung.

Seminar- und Fahrtkosten können als Werbungskosten steuermindernd geltend gemacht werden.

Im Falle Ihrer Abmeldung benachrichtigen Sie bitte das Sekretariat!



Kalender



August

Passgenaue Tools für den RU S. 8
Dienstag, 24.08.2021, 16.00-18.00 Uhr

September

AG Kirchliche Lehrkräfte – Lerncoaching im RU S. 23
Dienstag, 07.09.2021, 16.00-18.15 Uhr

Resilienz an Grundschulen S. 27
Donnerstag, 09.09.2021 14.30-16.00 Uhr

RU in der Diaspora S. 9
Donnerstag, 02.12.2021, 14.30-16.30 Uhr

Mittwoch, 15.09.2021, 16.00-17.30 Uhr
Gottesdienst zum Beginn des Schuljahrs S. 30

Sonntag, 19.09.2021 11.00 Uhr Ebbergkirche Hemer
Supervision für Schulsozialarbeiter S. 28

Montag, 20.09.2021, 14.00-16.00 Uhr
AK Schule S. 24

Montag, 20.09.2021,17.00-19.00 Uhr
Kleine Auszeit am Abend S. 31

Dienstag, 21.09.2021, 20.00-21.15 Uhr
Dienstag, 28.09.2021, 20.00-21.15 Uhr

Dienstag, 05.10.2021, 20.00-21.15 Uhr
Hat Gott die Welt sich selbst überlassen? S. 10

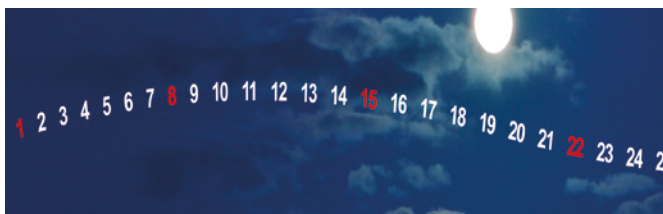
Montag, 27.09.2021, 10.00-17.00 Uhr
Einführung in die Gestaltungsaufgabe Abitur S. 11

Donnerstag, 30.09.2021, 15.00-18.00 Uhr

Oktober

Konfessionell Kooperativer RU Typ A S. 12
Montag, 04.10.2021, 09.00-16.30

Kalender



November

AG Schule und Spiritualität	S. 25
Dienstag, 02.11.2021, 17.00–19.00 Uhr	
Die Welt als Gottes Schöpfung	S. 13
Mittwoch, 03.11.2021, 10.00–17.00 Uhr	
Konfessionell Kooperativer RU Typ B	S. 14
Mittwoch, 10.11.2021, 09.00–16.30 Uhr	
Diversität im Bilderbuch	S. 20
Donnerstag, 11.11.2021, 13.30–16.00 Uhr	
Supervision für Schulsozialarbeiter	S. 28
Montag, 15.11.2021, 14.00–16.30 Uhr	
RU mit allen Sinnen Advent und Weihnachten	S. 15
Montag, 22.11.2021, 15.00–17.30 Uhr	
AK Schule	S. 24
Dienstag, 23.11.2021, 17.00–19.00 Uhr	
Hat Gott die Welt sich selbst überlassen?	S. 16
Mittwoch, 24.11.2021 10.00–17.00 Uhr	

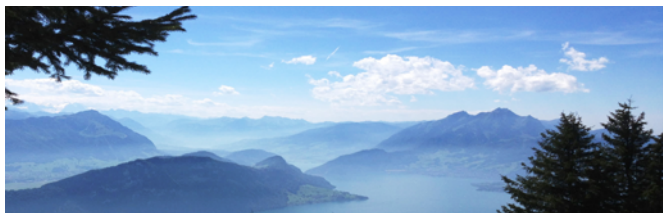
Dezember

1700 Jüdisches Leben in Deutschland	S. 19
Mittwoch, 06.12.2021 Abends	
Christentum und Islam	S. 17
Donnerstag, 09.12.2021, 10:00–17:00 Uhr	
Zeit für mich im Advent	S. 32
Freitag, 12.12.2021, 18.00 Uhr	
Aus den Quellen schöpfen	S. 18
Montag, 13.12.2021, 17.00–19.00 Uhr	

Januar

Tod, Trauer, Auferstehung im RU	S. 20
Dienstag, 11. 01.2022, Seminarzeit	
Umgang mit Tod und Trauer Modul I	S. 22
Mittwoch, 26.01.2022, 14:00–16:30 Uhr	

Seelsorge / Beratung Coaching / Einzelsupervision



Zeit zum Reden – Zeit zum Hören

Gesprächstermine

Ich berate Sie bezüglich fachspezifischer Fragen zum Religionsunterricht und aller Fragen des Kontakts zwischen Schule und Kirche (Schulgottesdienste, Unterrichtserlaubnis, Vokation, Unterrichtsvorbereitung, konfessionell-kooperativer RU, usw.).

Ich bin gerne zur Seelsorge in persönlichen Lebens- und Glaubenskrisen für Sie da und suche mit Ihnen nach Orientierungshilfen in Veränderungsprozessen. Gerne können Sie mit mir individuelle Gesprächs- oder Supervisionstermine vereinbaren.

Amtshandlungen

Sehr gerne können Sie sich auch mit Wünschen nach Amtshandlungen wie Taufen, Trauungen oder auch Beerdigungen an mich wenden.

Wir können die Kasualien, nach Absprache mit den jeweiligen Presbyterien der Kirchengemeinden, in Ihrer Wohnortkirche oder in einer anderen Kirche durchführen.

Pfarrerin Katharina Thimm
katharina.thimm@kk-ekvw.de



Kirche geht zur Schule



Angebote für schulinterne Fortbildungen

Diese Fortbildungen können Sie bei uns als SCHILF anfragen:

- Konfessionell-kooperativer Religionsunterricht
- Vom Umgang mit Tod und Trauer in der Schule
- Abschiede im Schulleben gestalten
- Schwierige Elterngespräche führen
- Mit Kindern über Krisen kommunizieren (Terroranschläge, Corona, sexueller Missbrauch...) und Resilienz fördern
- Zeit für Ruhe, Zeit für Stille, Zeit für Konzentration
- Religiöse Konflikte in der Schule / Antisemitismus verstehen und lösungsorientiert bearbeiten
- Supervision / kollegiale Fallberatung
- Lerncoaching allgemein und Lerncoaching im Religionsunterricht

Projekte an Schulen

- Mit dem Gotteskoffer Vorstellungen und Bilder von Gott entdecken
- Religionspädagogische Projektstage
- Schulgottesdienste



Schulreferat im
Evangelischen Kirchenkreis Iserlohn
Piepenstockstr. 21, 58636 Iserlohn
Tel. 02371 795153



Pfarrerin Katharina Thimm
E-Mail: katharina.thimm@kk-ekvw.de

Incoronata Sanchez
E-Mail: incoronata.sanchez@kk-ekvw.de



Schulreferat im
Evangelischen Kirchenkreis
Lüdenscheid-Plettenberg
Hohfuhrstr. 34, 58509 Lüdenscheid
Tel. 02351 665824

**Evangelischer
Kirchenkreis
Iserlohn**

Ev. Kirchenkreis
Lüdenscheid-Plettenberg

